

Andreas Babler, MSc
Vizekanzler
Bundesminister für Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Walter Rosenkranz
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2025-0.329.649

Wien, 23. Juni 2025

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Norbert Nemeth und weitere Abgeordnete haben am 24. April 2025 unter der **Nr. 1147/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Umsetzung des Informationsfreiheitsgesetzes“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

- *Welche Organe, Stiftungen, Fonds, Unternehmen bzw. sonstige juristische Personen aus Ihrem Verantwortungsbereich unterliegen dem IFG?*

Es wird auf § 1 Informationsfreiheitsgesetz-IFG (Anwendungsbereich) verwiesen. Soweit nicht in anderen Bundesgesetzen besondere Informationszugangsregelungen bestehen oder besondere öffentliche elektronische Register eingerichtet sind (in diesen Fällen ist das IFG nicht anzuwenden), gelangt das IFG auch für das Bundesministerium für Wohnen, Kunst, Kultur, Medien und Sport (BMWKMS) zur Anwendung.

Darüber hinaus darf ich auf die Beantwortung der Anfrage Nr. 1146/J vom 24. April 2025 durch den Bundeskanzler verweisen.

Zu den Fragen 2 und 3:

- *Wo sind die Kontaktmöglichkeiten hinsichtlich dieser Organe, Stiftungen, Fonds, Unternehmen oder sonstigen juristischen Personen ersichtlich und wie lauten deren E-Mail-Adressen?*
- *Werden in Ihrem Ressort übersichtliche und vollständige Listen über Kontaktmöglichkeiten im Sinne des IFG geführt?*
 - a. *Wenn ja, bitte um Übermittlung dieser Listen.*

Die Kontaktmöglichkeiten der Organe, Stiftungen, Fonds, Unternehmen oder sonstiger juristischer Personen im Zuständigkeitsbereich des BMWKMS werden seitens der Organe, Stiftungen und Fonds, Unternehmen oder sonstiger juristischer Personen selbstständig bereitgestellt. Ansprechstelle seitens des BMWKMS bezüglich IFG ist die Abteilung I/3 – Rechtskoordination, Personalentwicklung und Verwaltungsmanagement.

Zu den Fragen 4 und 6:

- *Sind in Ihrem Ressort Kontrollmöglichkeiten vorgesehen, die sicherstellen, dass sämtliche dem IFG unterliegenden Informationen veröffentlicht werden?*
 - a. *Wenn ja, welche?*
 - b. *Wenn nein, warum nicht?*
- *Wird es Leitfäden, Fortbildungen oder Schulungen für die Bediensteten Ihres Ressorts geben?*
 - a. *Wenn ja, welche?*

Etwaige Kontrollmöglichkeiten bzw. Leitfäden, Fortbildungen oder Schulungen in Zusammenhang mit der Informationsfreiheit werden im Bedarfsfall seitens des BMWKMS vorbereitet, sobald in den einschlägigen Materiengesetzen etwaige Anpassungen vorgenommen werden.

Zu Frage 5:

- *Welche Möglichkeiten stehen dem Bürger bei Nichteinhaltung der Veröffentlichungspflicht der dem IFG unterliegenden Informationen offen?*
 - a. *Wie werden die Bürger darüber informiert?*

Ich darf auf die Beantwortung der Beantwortung der Anfrage Nr. 1146/J vom 24. April 2025 durch den Bundeskanzler verweisen.

Zu Frage 7:

- *Wurden von Ihrem Ressort Vorbereitungsmaßnahmen bezüglich des Inkrafttretens des IFG getroffen?*
 - a. *Falls ja, welche?*

Bezüglich der Überprüfung der Gesetze im Hinblick auf einen legislatischen Anpassungsbedarf wird auf die Beantwortung der Fragen 1 bis 5 der parlamentarischen Anfrage 7/J vom 24. Oktober 2024 betreffend „Vorbereitungen auf die Informationsfreiheit“ verwiesen. Diesbezüglich fand bereits eine ressortinterne Koordinierung statt. Darüber hinaus wurden seitens der Verwaltungsakademie des Bundes angebotene Aus-, Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen in Anspruch genommen.

Zu Frage 8:

- *Wie hoch ist der Kostenaufwand im Budget Ihres Ministeriums für die Vorbereitungsmaßnahmen und die Weiterbildungskosten bezüglich des Inkrafttretens des IFG?*

Bis zum Zeitpunkt der Anfrage sind im BMWKMS keine Kosten im Sinne der Fragestellung angefallen.

Andreas Babler, MSc

